

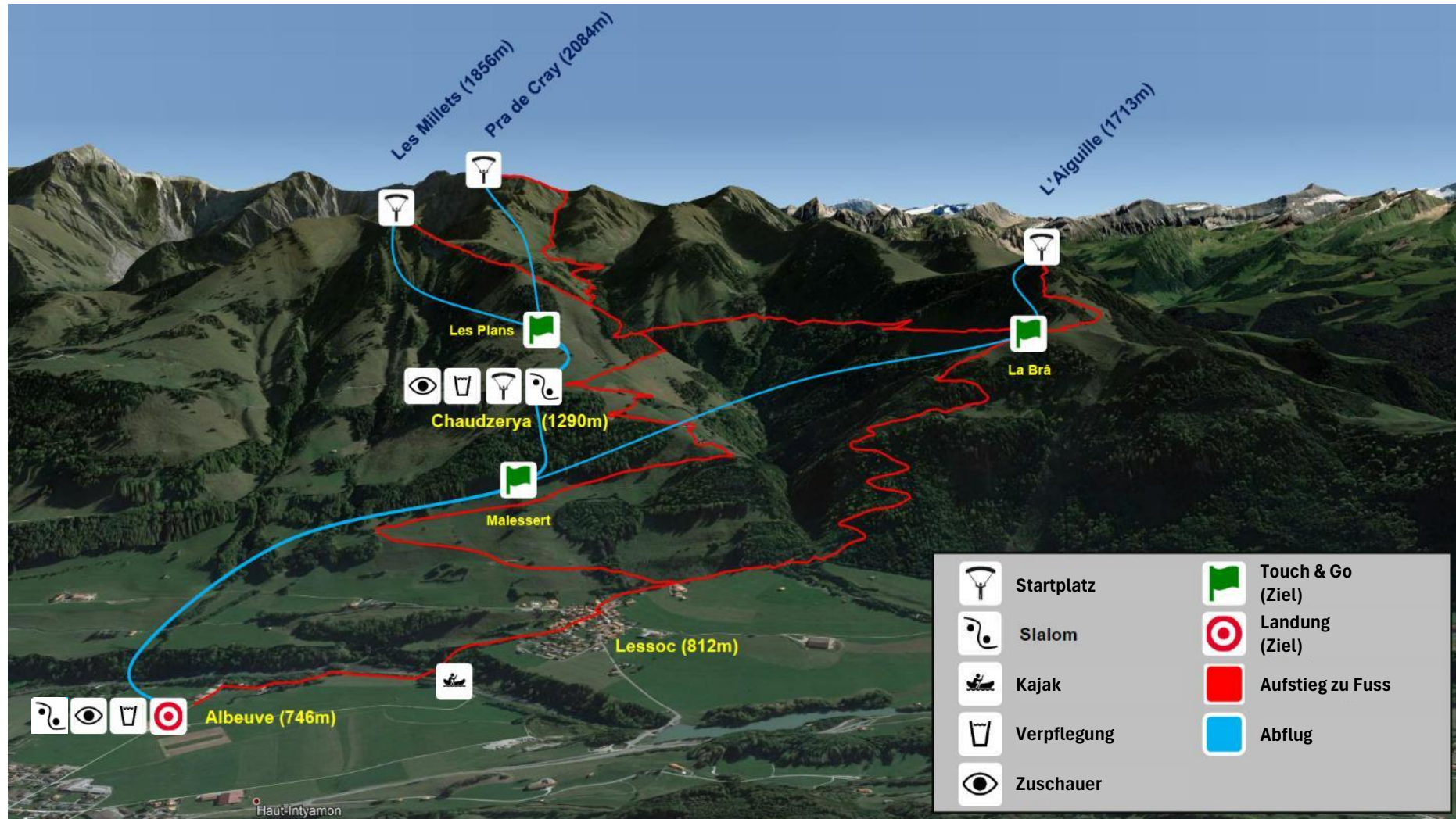


17. Oktober 2026

Kategorien

	"Endurance"	"Découverte"
Startzeit	07h30	07h30
Anzahl Teilnehmer	80	40
Kontrollposten passieren (Chaudzerya, Gipfel, Albeuve)	JA	JA
Startnummer	1 bis 99, Startnummer am Helm	100 und höher
Armband	Grün	Hellblau
Flugaufgaben beim Abflug (Touch & Go, Slalom)	JA	NEIN
Geschicklichkeitsparcours am Boden in Albeuve	NEIN	JA NEU
Landung Albeuve	Ziellandung in der Zone	In der Zone
3-Gipfel-Bonus und T-Shirt oder 3 Getränkergutscheine	JA	JA
Rangliste	Rang nach Gesamtpunkten «Aufstiege» + «Aufgaben» + «Ziellandung»	Rang nach Gesamtpunkten «Aufstiege» + «Geschicklichkeit»

Das Rennen – Wettkampfgebiet



Keine Laufkarten mehr, neue Armbänder



Grün: Endurance

Hellblau: Découverte

Die Laufkarten für den ganzen Tag entfallen. Alles wird in der Helfer-App erfasst.

Bei jedem Kontrollposten in Albeuve oder Chaudzerya:

Der Helfer zeigt dem Teilnehmer die Ergebnisse seines letzten Flugs.

Der Teilnehmer prüft und bestätigt sie, bevor er weitergeht.

Bei Unstimmigkeiten wird der Postenrichter kontaktiert und gegebenenfalls korrigiert.

Armbänder mit Startnummer, Name und Notfallnummern.

- Eines am Handgelenk
- Eines am Teilnehmersack
- Eines als Siegel für die Materialkontrolle (Helm)

Neues Punktesystem

Abgestufte Wertung nach der kontrolliert erbrachten Leistung am Posten, um Risiken zu begrenzen.

Volle Leistung (Touch & Go Hauptziel)	Teilleistung (Touch & Go Nahzone)	Kontrollierter Verzicht (Zonenüberflug)	Fehlversuch	Kontrollverlust Eingegangene Risiken
100%	50%	~ 10%	0 Pkt.	-200 Pkt.

- Der Pilot kann jederzeit verzichten oder eine andere kontrollierte Option wählen, um nicht alle Punkte zu verlieren.
- Der Pilot erhält die Punkte für die nach den Regeln der jeweiligen Aufgabe bestätigte Leistung.

Kein Rang und kein Punkt rechtfertigen ein Risiko

Neues Punktesystem

Touch & Go Hauptziel	Teilleistung Touch & Go Nahzone	Zonenüberflug	Fehlversuch	Kontrollverlust
100%	50%	~10%	0 Pkt.	-200 Pkt.

- Touch & Go Hauptziel: Erster Fuss im Ziel, zweiter Fuss am Boden und kontrolliert wieder abheben.
- Touch & Go Nahzone: Erster Fuss in der Zone, zweiter Fuss am Boden und kontrolliert wieder abheben.
- Zonenüberflug: Die Zone vorsichtig und kontrolliert auf Mannshöhe, unter 2 m über Grund, überfliegen.
- Fehlversuch: Aufgabe nicht versucht, Überflug zu weit entfernt, Aufsetzen ausserhalb der Zone oder Schirm/Gurtzeug streift den Boden mit anschliessendem Abbruch.
- Kontrollverlust: Aufgabe versucht, aber unkontrolliert und mit Risiken.

Neues Punktesystem

Aufgabe versucht, aber unkontrolliert,
gefährliche Anflüge und Manöver,
eingegangene Risiken:

Malus von -200 Punkten ersetzt allfällige erzielte Punkte.

- Bodenkontakt mit anderen Körperteilen als den Füßen (Hand, Gesäss, Knie usw.).
- Übermässiges Pumpen.
- Absichtlicher oder unabsichtlicher Strömungsabriss.
- Trudeln oder Trudelansatz, Verlassen des Flugbereichs.
- Schirm oder Gurtzeug streift den Boden und der Pilot hebt wieder ab, statt abubrechen.
- Missachtung der Vortritts- oder Sichtflugregeln
- Alle als gefährlich beurteilten Manöver.

Je nach Schwere des Verstosses ist auch eine Disqualifikation möglich.

Schirm und Gurtzeug dürfen den Boden nicht berühren

Streift Schirm oder Gurtzeug bei einer Aufgabe den Boden, gilt dies als kontrollierter Fehlversuch, wenn der Pilot sofort abbricht, ohne Kontrollverlust und ohne zu versuchen, das Touch & Go oder den Slalom fortzusetzen.

=> 0 Punkte für die Aufgabe.

Erzwingt der Pilot das erneute Abheben, nachdem Schirm oder Gurtzeug den Boden gestreift hat, gilt dies als unkontrolliert. Die Aufgabe wird als unkontrolliert gewertet.

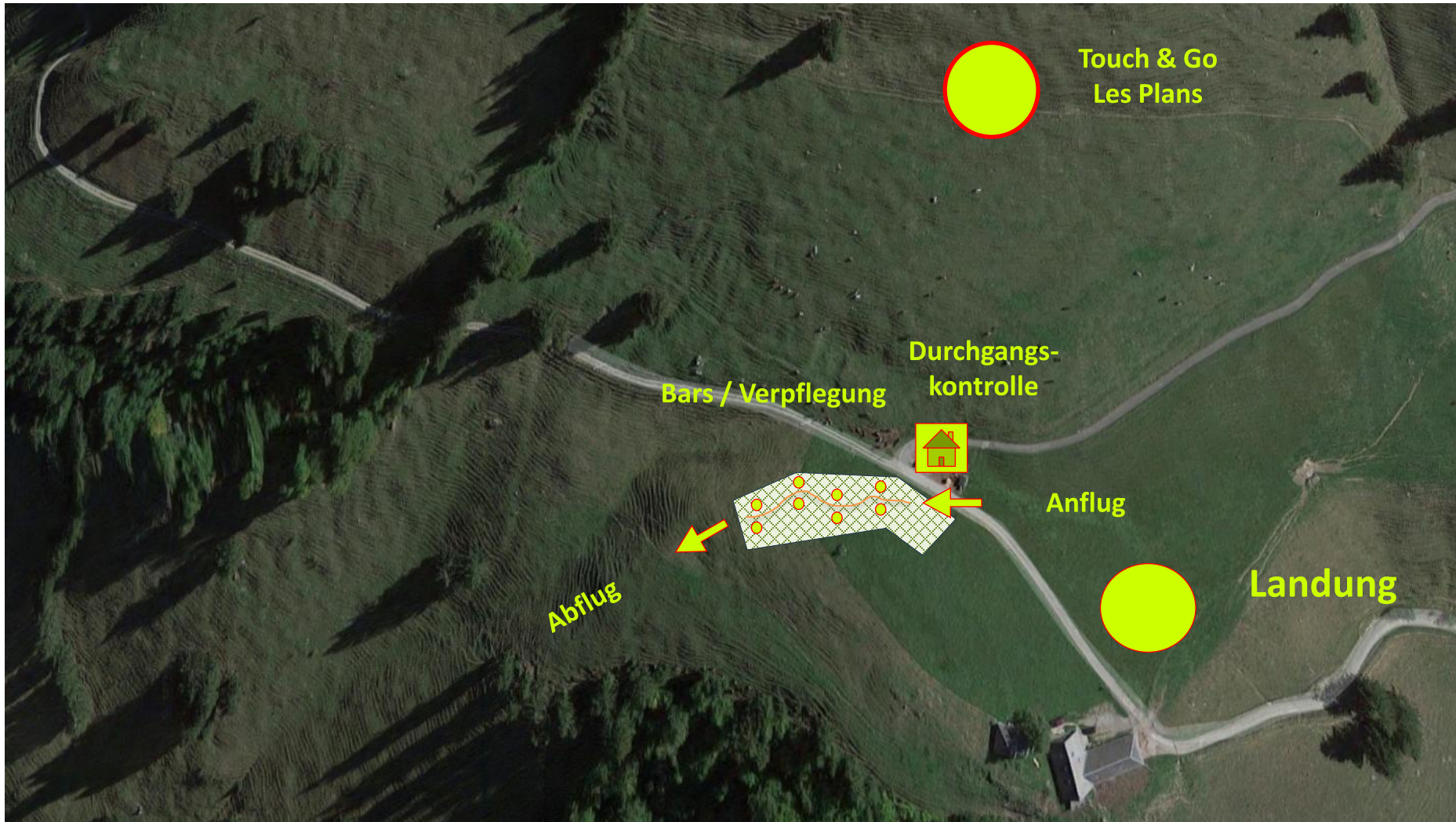
=> -200 Punkte für die Aufgabe.

Bodenkontakt mit anderen Gegenständen oder Körperteilen als den Füßen gilt als unkontrolliert.

=> -200 Punkte für die Aufgabe.

Situationsplan – Chaudzerya

Slalom nur für Kategorie ENDURANCE



Kontrollposten Chaudzerya

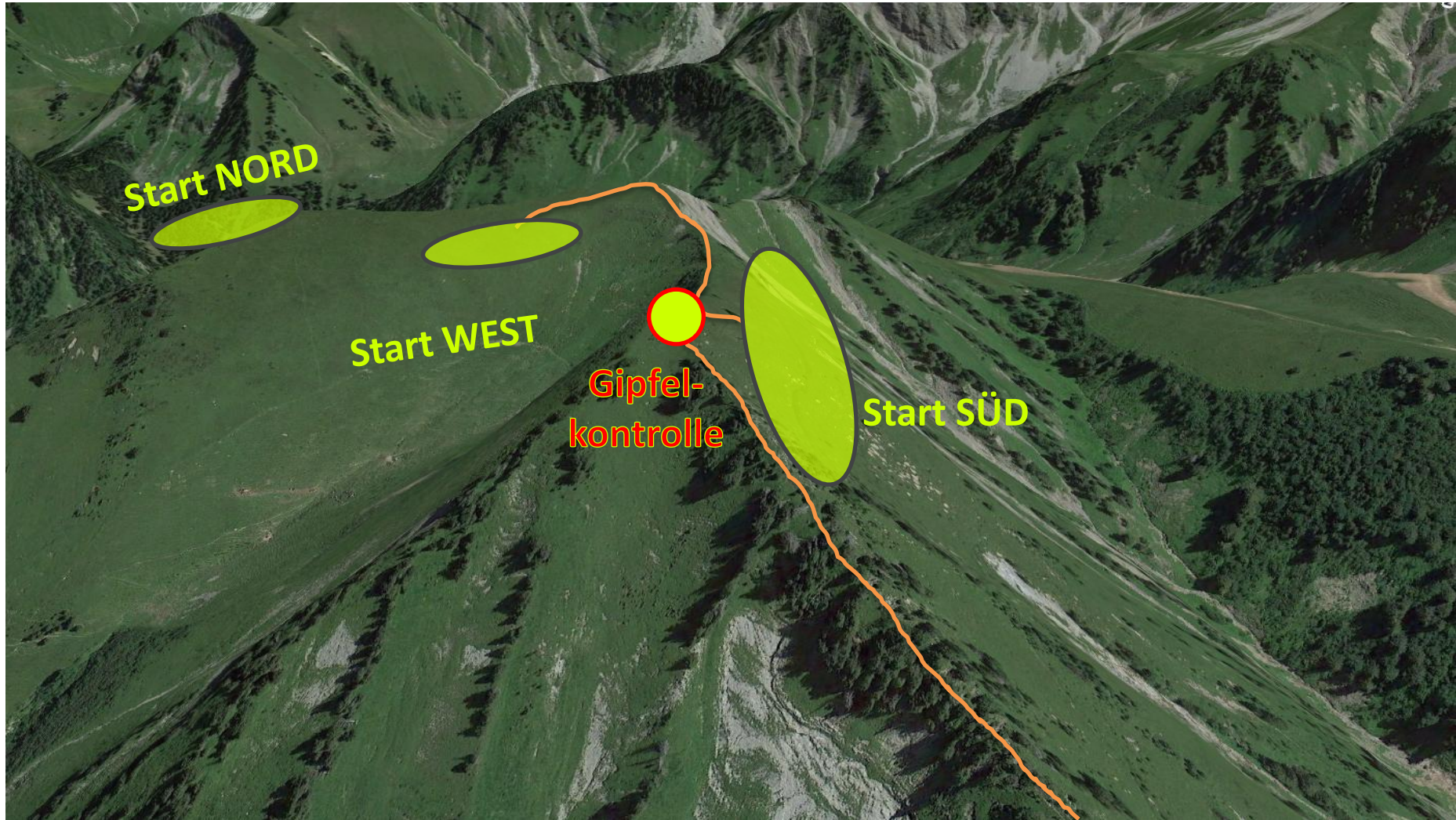
Ankunft zu Fuss beim Aufstieg:

- Jeder Teilnehmer muss zum Kontrollposten, bevor er zur Verpflegung geht.

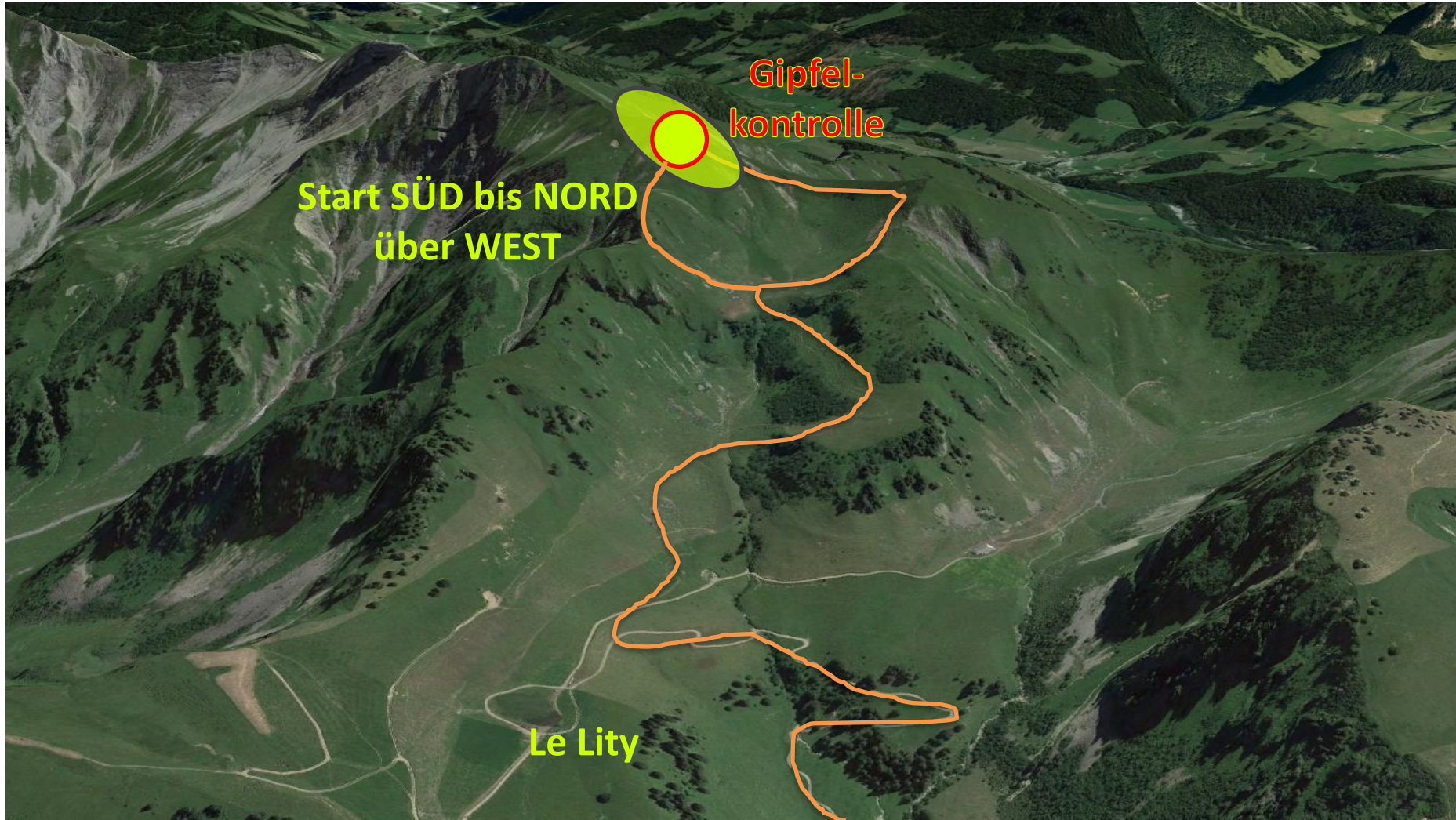
Ankunft im Flug für einen weiteren Gipfelaufstieg:

- Nach der Landung am Kontrollposten melden, bevor es zum nächsten Gipfel geht.
- Der Helfer zeigt dem Teilnehmer die Ergebnisse seines letzten Flugs.
- Der Teilnehmer prüft und bestätigt sie, bevor er weitergeht.

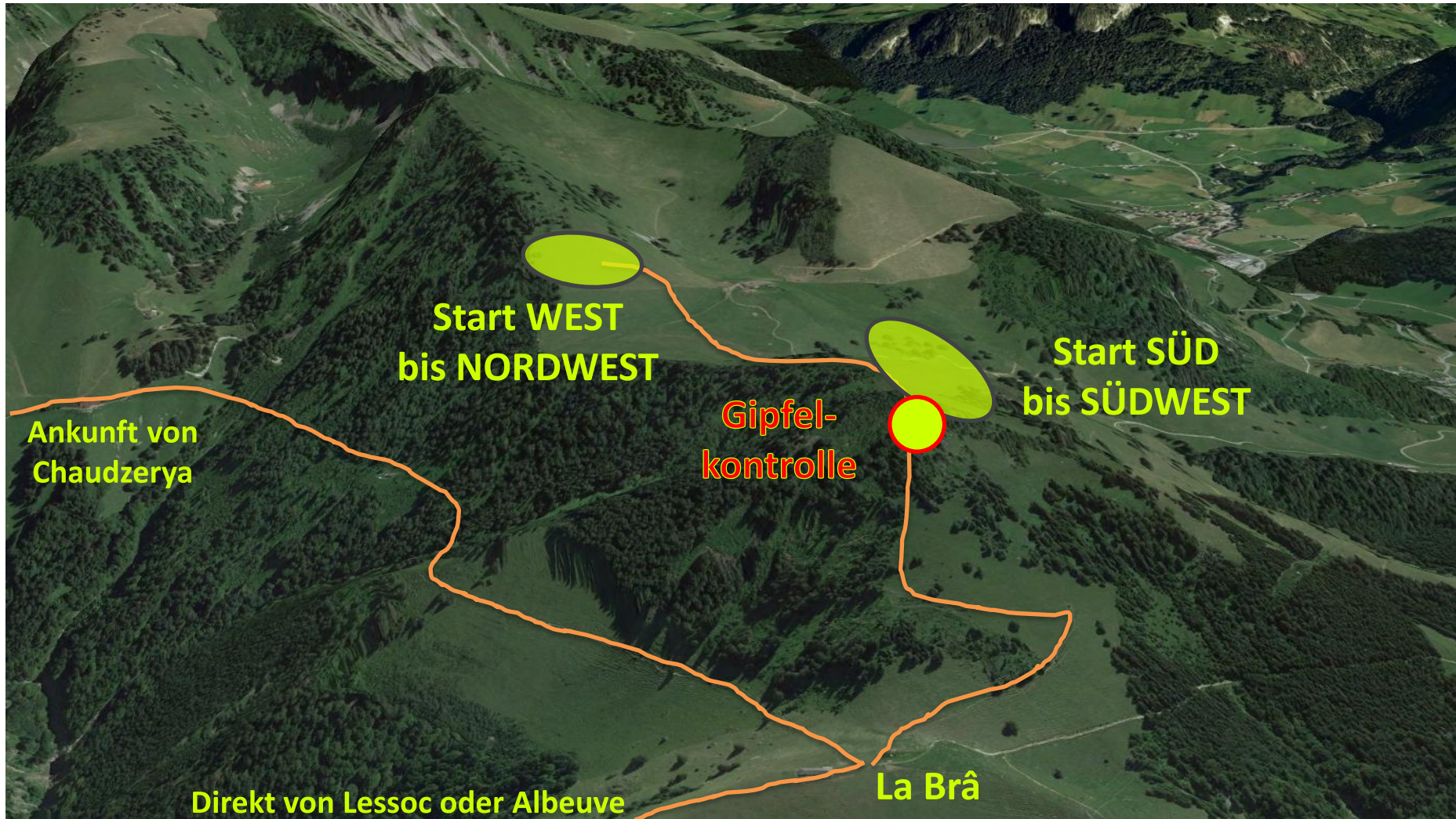
Situationsplan – Les Millets



Situationsplan – Pra de Cray



Situationsplan – L'Aiguille



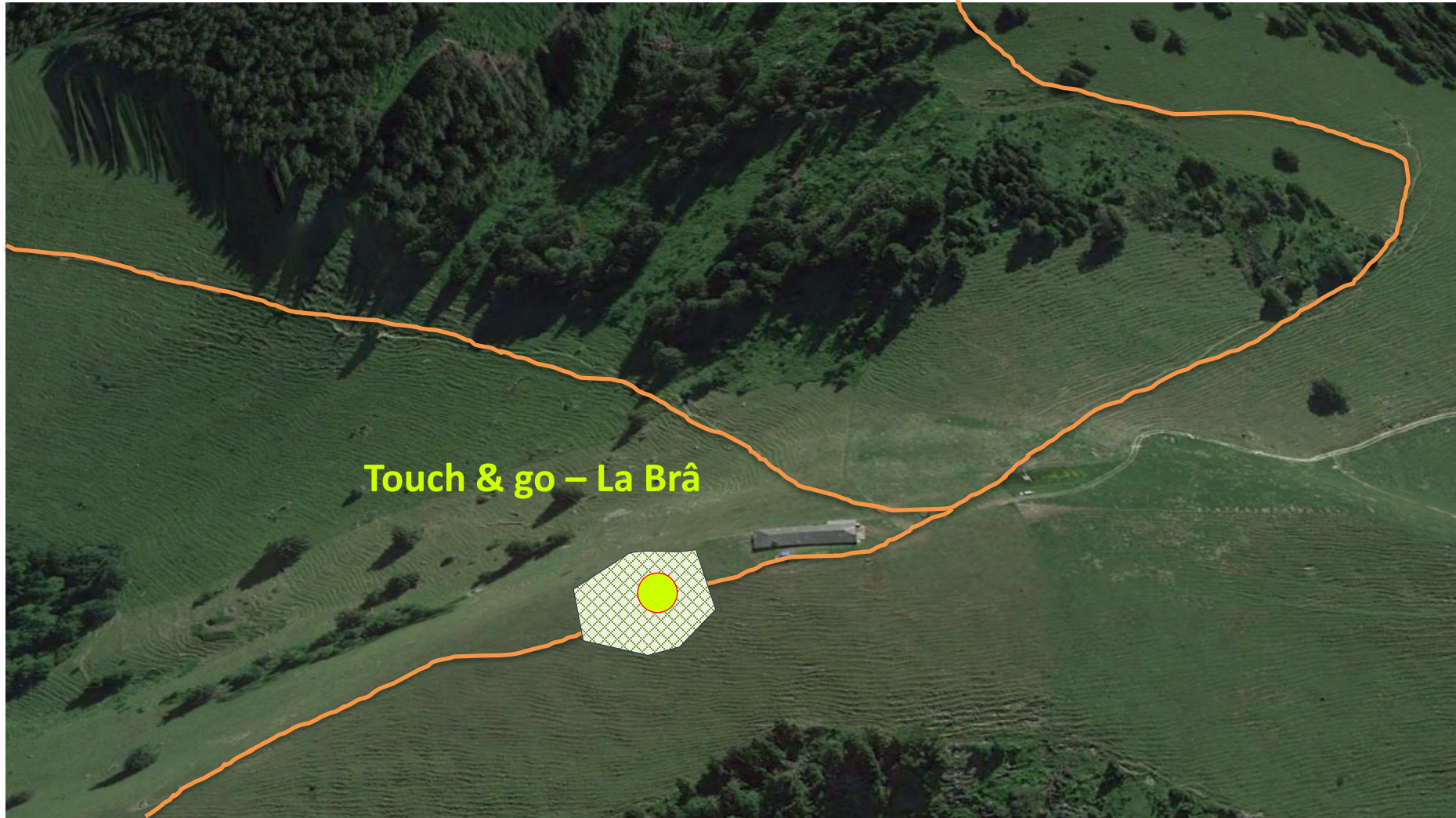
Auf den Gipfeln

Jeder Teilnehmer:

- Meldet sich am Kontrollposten.
- Entscheidet selbst, ob er fliegt, ausser die Organisatoren haben den Start auf diesem Gipfel verboten.
- Wählt seinen Startplatz frei (z. B. tiefer, wenn die Bedingungen am Gipfel ungünstig sind).
- Beurteilt Wetter, Wind, Gelände, eigene Verfassung und Können selbst. Im Zweifel verzichtet er.

Touch & Go – La Brâ

nur für Kategorie ENDURANCE



Touch & Go – Les Plans

nur für Kategorie ENDURANCE

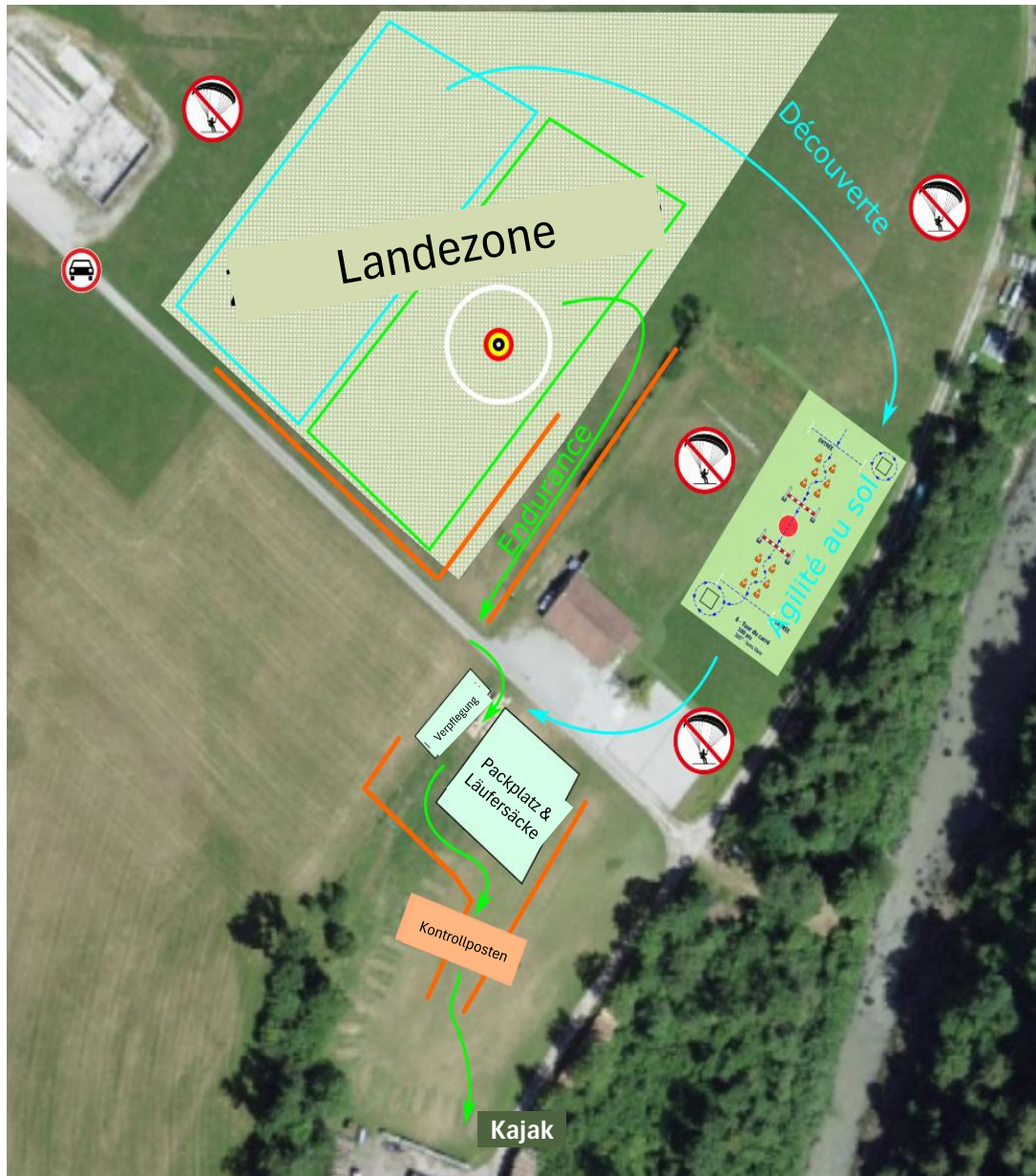


Touch & Go – Malessert

nur für Kategorie ENDURANCE



Situationsplan – Landeplatz Albeuve



Direkt nach der Landung:

- Der Helfer erfasst das Ergebnis in der App.
- Der Teilnehmer geht mit gerafftem Schirm zum Packplatz, verstaut sein Material und verpflegt sich.

Danach

- geht der Teilnehmer zum Kontrollposten.

Kontrollposten Albeuve

Der Teilnehmer:

- Meldet er sich am Kontrollposten.
- Der Helfer zeigt dem Teilnehmer die Ergebnisse seines letzten Flugs.
- Der Teilnehmer prüft und bestätigt das Ergebnis seines Flugs, bevor er weitergeht.

Überquerung der Saane

Den Anweisungen der Verantwortlichen vor Ort folgen



Bei steigendem Wasserstand kann die Querung jederzeit gesperrt werden. Dann ist der Umweg über die Staumauer Pflicht.

Rennende – Zeitlimiten

15h00 Rennende Keine weiteren Aufstiegspunkte.

15h00 bis 16h00 Sicherer Abstieg oder Abflug möglich. Nur Aufgaben unterhalb des zuletzt erreichten Kontrollpostens zählen.

16h00 Letzte Frist für die obligatorische Sicherheitsmeldung.
(am Kontrollposten Albeuve oder telefonisch beim Wettkampfleiter).

Liegt um 17h00 keine Nachricht des Teilnehmers vor, wird automatisch die Rettung angeboten und der Teilnehmer nicht gewertet.

Rennende – Beispiel

Letzter bestätigter Posten vor Rennende: **14h25 Chaudzerya**.

Ankunft Les Millets vor 15h00 (vor der Durchsage zum Rennende per Funk):

- Punkte für den Abschnitt Chaudzerya – Les Millets zählen
- Alle tiefer gelegenen Aufgaben dürfen noch vor 16h00 versucht werden.

Ankunft Les Millets 15h01 (nach der Durchsage zum Rennende per Funk):

- Keine Punkte für den Abschnitt Chaudzerya – Les Millets
- Nur Touch & Go Malessert und das Landeziel Albeuve dürfen noch vor 16h00 versucht werden.

Wer um 14h30 in Albeuve startet und Chaudzerya nicht vor 15h00 erreicht, darf weder die Aufgaben noch die Ziellandung versuchen.

Rennende für einen Teilnehmer

- Meldet sich am Kontrollposten im Albeuve.
- Kann alle Ergebnisse seines letzten Flugs direkt einsehen und die Gesamtpunkte prüfen.
- Falls berechtigt, erhält er wahlweise das «3-Gipfel»-T-Shirt oder 3 Getränkegutscheine.
- Bei Punktegleichstand entscheidet die Ankunftsreihenfolge auf dem letzten Gipfel.

Sperrung eines Starts oder Postens

- Ist ein Posten geschlossen, ist er abgesperrt und es gibt keine Punkte.
- Missachtung dieser Sicherheitsregeln führt zu einem Malus oder je nach Schwere zur Disqualifikation.
- **Bei vorübergehendem Rennunterbruch vor dem erneuten Start die Freigabe des Kontrollpostens abwarten.**

Pflichtausrüstung

- Zertifizierter Gleitschirm, im zugelassenen Gewichtsbereich geflogen
- Schirmfläche ausgelegt mindestens 16 m², Flächenbelastung < 6 kg/m².
- Gurtzeug mit Protektor
- Rettungsschirm
- Helm: EN 966 (Luftsport), EN 1077 (Wintersport)
- Mobiltelefon (funktionsfähig)

Vollständige Liste und Beschreibung siehe Reglement.

Es finden Kontrollen statt. Fehlt ein Sicherheitsgegenstand, folgt die Disqualifikation.

Der ausgewählte Teilnehmer muss sich der Kontrolle unterziehen.

Sicherheitshinweise

- Jeder Teilnehmer handelt während des gesamten Rennens am Boden und in der Luft eigenverantwortlich.
- Jeder Teilnehmer kann das Rennen jederzeit beenden, muss dies aber zwingend dem Kontrollposten Albeuve oder dem Wettkampfleiter melden.
- Verstöße gegen die Sichtflugregeln führen je nach Schwere zu einem Malus oder zur Disqualifikation.
- **Der Spass steht für uns an erster Stelle.** Wir zählen auf euer Fairplay.
- **Kein Rang und kein Punkt rechtfertigen ein Risiko.**

Touch-&-Go-Regeln

nur für Kategorie ENDURANCE

Jeder Teilnehmer:

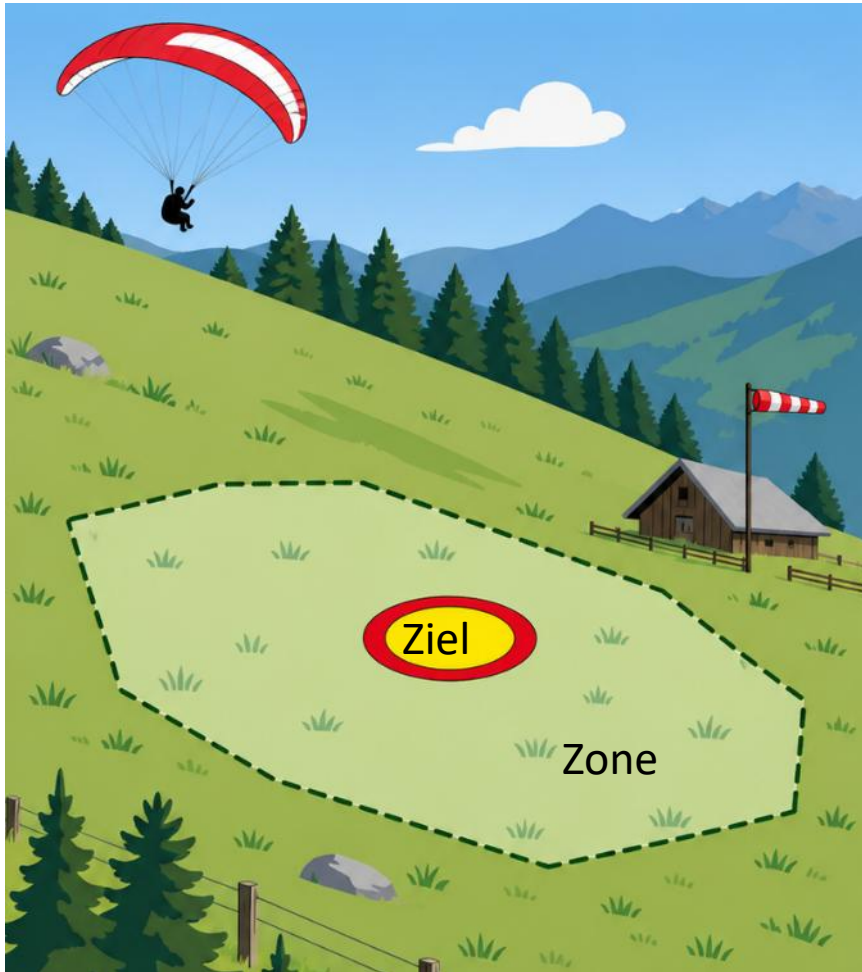
- Ruft seine Startnummer **LAUT** aus.
- **Touch & Go «Ziel»:** Der erste Fuss muss im Ziel aufsetzen. Der zweite Fuss muss den Boden berühren.
- **Touch & Go «Zone»:** Der erste Fuss muss in der Zone aufsetzen. Der zweite Fuss muss den Boden berühren.
- **Überflug «Zone»:** Die Zone auf Mannshöhe, unter 2 m über Grund, überfliegen.

Punkte gibt es nur bei kontrollierter Ausführung

Nur die Füße dürfen den Boden berühren.

Punkte – Touch & Go

nur für Kategorie ENDURANCE



PUNKTE (La Brâ)

	Ziel berührt	1'000 P.
	Zone berührt	500 P.
	Zonenüberflug (ohne Aufsetzen)	100 P.
	Ausserhalb / Fehlversuch	0 P.

PUNKTE (Plans und Malessert)

	Ziel berührt	400 P.
	Zone berührt	200 P.
	Zonenüberflug (ohne Aufsetzen)	50 P.
	Ausserhalb / Fehlversuch	0 P.

Aufgabe versucht, aber unkontrolliert: -200 Pkt.

- Eine Zone in der Nähe. Ihre Ecken werden gut sichtbar markiert.
- Die Zone auf Mannshöhe, unter 2 m über Grund, überfliegen. So kann der Pilot auf die Aufgabe verzichten, ohne alle Punkte zu verlieren.

Slalomregeln

nur für Kategorie ENDURANCE

Jeder Teilnehmer:

- Ruft seine Startnummer **LAUT** aus.
- **Slalom:** Der erste Fuss muss vor einer der vier Linien aufsetzen. Ab dieser Linie muss der Pilot alle verbleibenden Linien der Reihe nach ohne Unterbruch am Boden überqueren. Jede so überquerte Linie zählt 150 Punkte, höchstens 600 Punkte für alle vier Linien.
- **Überflug «Zone»:** Die Zone auf Mannshöhe, unter 2 m über Grund, überfliegen.

Punkte gibt es nur bei kontrollierter Ausführung.

Nur die Füße dürfen den Boden berühren.

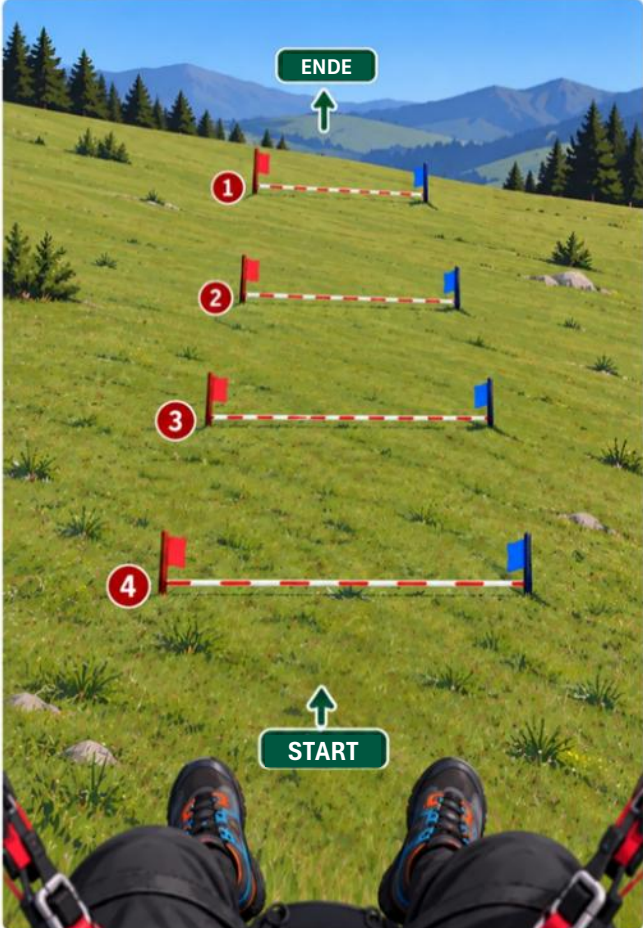
Wer in Chaudzerya landet oder startet, darf den Slalom nicht versuchen.

Punkte – Slalom

nur für Kategorie **ENDURANCE**

SLALOM

Alle Linien nacheinander bis zur letzten überqueren



REGEL
Linien der Reihe nach
bis zur letzten überqueren.

PUNKTE

4	4 Linien passiert	600 P.
3	3 Linien passiert	450 P.
2	2 Linien passiert	300 P.
1	1 Linie passiert	150 P.
 Zonenüberflug		50 P.
Nach der letzten Linie oder ausserhalb		0 P.

Slalom versucht, aber unkontrolliert: -200 Pkt.

Landeregeln Albeuve

nur für Kategorie ENDURANCE

Jeder Teilnehmer:

- Ruft seine Startnummer **LAUT** aus.
- «Ziel 1 m»: Der erste Fuss muss auf dem Ziel aufsetzen.
- «Ziel 15 m»: Der erste Fuss muss im Ziel aufsetzen.
- «Landezone»: Der erste Fuss muss in der Zone aufsetzen.

Punkte gibt es nur bei kontrollierter Ausführung

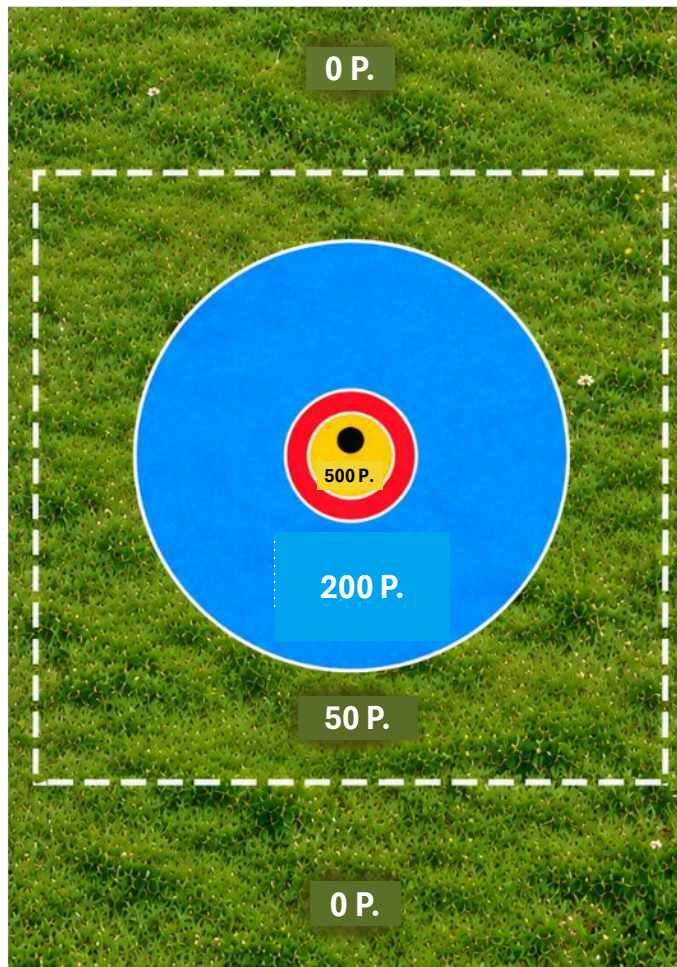
Nur die Füße dürfen den Boden berühren.

Punkte – Ziellandung

nur für Kategorie ENDURANCE

LANDEAUFGABE – ALBEUVE

Der erste aufgesetzte Fuss bestimmt die Punktezone



PUNKTE



Ziel 1 m

500 P.



Ziel 15 m

200 P.



Landung
in der Zone

50 P.



Ausserhalb

0 P.

Unkontrollierte Landung: -200 Pkt.

Allgemeine Regeln für die Aufgaben

nur für Kategorie ENDURANCE

Jeder Teilnehmer:

- Verfehlt er die Aufgabe und hebt nicht wieder ab, geht er zur Seite, um andere nicht zu behindern. Er darf dann in der Nähe starten, ohne die Aufgabe erneut zu versuchen.
- Der tiefer fliegende Pilot hat Vortritt.

Im Flug nicht erreichte Posten

nur für Kategorie ENDURANCE

- Wer nahe einem Posten landet, z. B. wegen ungenügender Gleitleistung, darf nicht wieder aufsteigen und starten, um die Aufgabe zu versuchen.
- *Beispiel:*
- *Ein Pilot fliegt von La Brâ nach Chaudzerya, kommt zu kurz oder zu tief und landet vor oder unterhalb des Slaloms. Er darf nicht zu Fuss aufsteigen und neu starten, um den Slalom zu versuchen. Diese Regel gilt für alle Aufgaben.*

Schlechte Sicht oder andere Störungen

Ist nach erfolgreicher Aufgabe kein sicherer Weiterflug möglich:

- Wolken oder Nebel unterhalb des Postens.
 - Ein anderer Teilnehmer oder ein Hindernis am Boden oder in der Luft verhindert den sicheren Weiterflug.
- Der Flug darf nach dem Touch & Go oder Slalom unterbrochen werden.

Sobald Sicht und/oder Flugweg frei sind, in der Nähe oder weiter unten starten, ohne andere Teilnehmer zu behindern.

Bei freiwilligem, kontrolliertem und begründetem Unterbruch bleiben die erzielten Punkte erhalten.

Nur für Kategorie DÉCOUVERTE

BODENPARCOURS

100 Punkte pro absolviertem Abschnitt

Höchstens 600 Punkte

Schirm vor dem Eingang aufziehen und danach in der Luft halten.

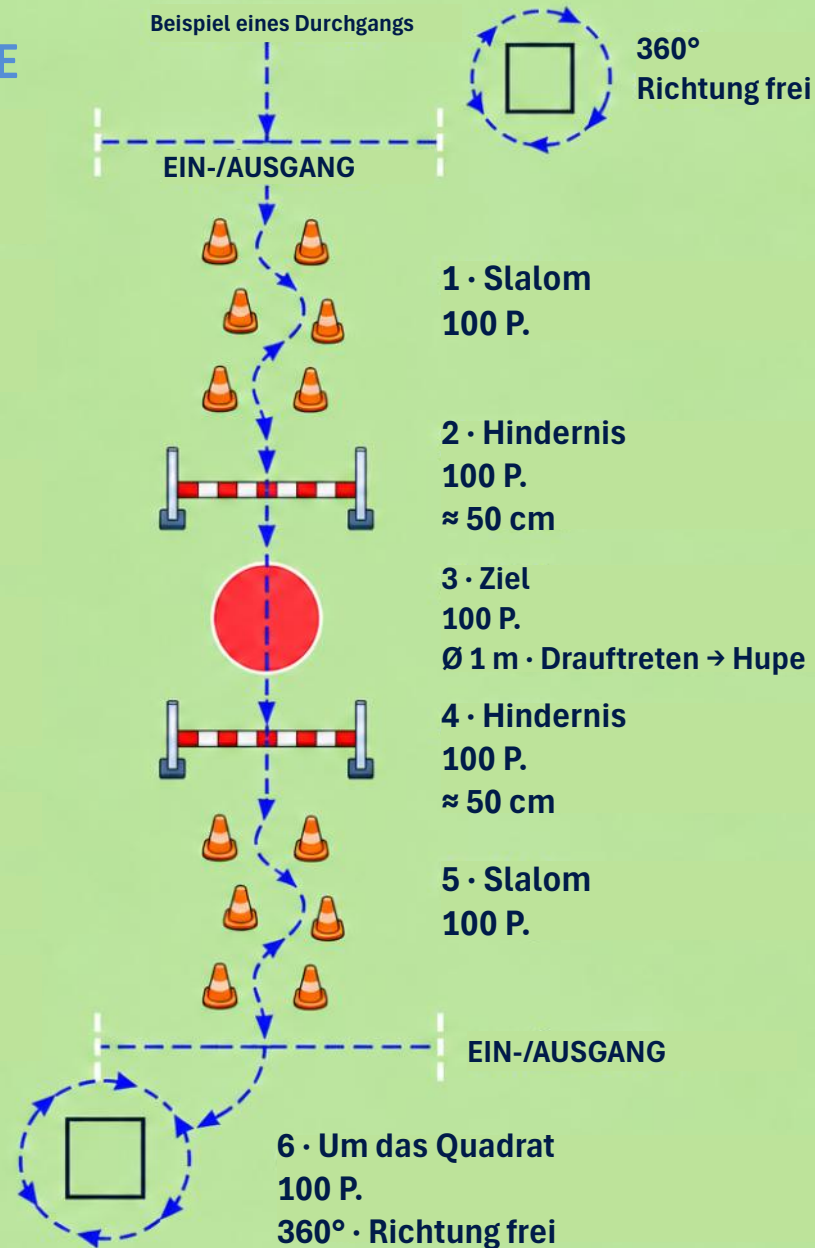
Hindernisse der Reihe nach passieren, ohne die Stangen herunterzuwerfen.

Je nach Wind in beiden Richtungen.

360° nur am Ausgang.

Die Aufgabe endet sofort, wenn der Schirm den Boden berührt.

Der Helfer gibt das Startsignal.



Bei Problemen

Jeder Teilnehmer oder Helfer:

- Leistet Hilfe im Rahmen seiner Möglichkeiten.
- Informiert sofort den Wettkampfleiter per Funk oder Telefon.
- Sicherheitsnummern, auch auf dem Armband:
 - Marc Fragnière : +41 79 269 28 86
 - Claude Gétaz +41 79 158 84 25
- Eine Ambulanz ist vor Ort.
- Bei Bedarf: Rettung über die REGA-App oder unter 1414 rufen.

Wetter während des Rennens

Stationen: 3 Gipfel, Chaudzerya, Landeplatz Albeuve

<https://winds.mobi>

Wetterstationen von windball.ch

Materialkontrolle

Der Teilnehmer bringt seinen zugelassenen Helm zur Startnummernausgabe mit

EN 966 (Luftsport)



- Stossdämpfung:** Aufprallprüfung auf flachen und kantigen Flächen. Die Verzögerung darf 250 G nicht überschreiten.
- Durchdringungsfestigkeit:** Stärkere Durchdringungsprüfung mit einer strikten Toleranz von höchstens 5 mm.
- Haltesystem:** Die Verschiebung auf dem Kopf darf 30° nicht überschreiten.

oder

EN 1077 (Wintersport)



Geringere Stossdämpfungsanforderungen als bei Luftsporthelmen.

Noch zugelassen.



Ohne kontrollierten Helm gibt es keine Startnummer und keine Starterlaubnis.

Programm für die Teilnehmer

Freitag, 16. Oktober 2026:

18h30 bis 21h00: Startnummernausgabe in der Turnhalle Neirivue
Abgabe der Teilnehmersäcke möglich
Helmkontrolle

Samstag, 17. Oktober 2026:

5h45 bis 6h30: Empfang der letzten Teilnehmer und Startnummernausgabe
in der Turnhalle Neirivue.
Abgabe der Teilnehmersäcke
Helmkontrolle

6h30 bis 7h00: Shuttlebus von Neirivue zum Start in Lessoc

7h30: Start der Rennen «Découverte» und «Endurance»

Wer diese Zeiten nicht einhält, muss den Start selbstständig erreichen und die dadurch entstandene Verspätung in Kauf nehmen.